

Dresdner Volkszeitung

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes

Abonnementpreise mit oder ohne Zustellungsbillette (Leben, Waisen, Kunst) ...

Redaktion: Gr. Jägerstraße 14, U. Tel. 3465. Sprechstunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr. Expedition: Gr. Jägerstraße 14, U. Tel. 1769. Geschäftszeit von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Inserate werden die regelrechte Zeitung mit 25 P. berechnet, bei dermaliger Wiederholung wird Rabatt gewährt. ...

Nr. 247.

Dresden, Dienstag den 24. Oktober 1911.

22. Jahrg.

Nein!!!

Zwei Interpellationen über die Lennerung auf der Tagesordnung des Reichstags. Das Haus war mäßig gefüllt, da an der Preissteigerung der notwendigen Lebensmittel ...

Auch das Zentrum, die schwarze Schutztruppe der Junker, auch das Reichskanzler, was die Reichsregierung zu tun ...

Mit klaren, kräftigen Worten griff der Vertreter der sozialdemokratischen Fraktion, der unsere Anfrage zu begründen ...

In dieselbe Herde hieb der Vorführer der Fortschrittlichen Volkspartei, Abgeordneter Oefter, der noch manches ...

Und dann kam die Antwort vom Regierungstisch. Es war sehr bezeichnend, daß wir in Deutschland nicht das französische ...

Rein! Rein! Veränderung des Fleischschutzes? Rein! Oeffnung der Grenzen für ausländisches Fleisch? Rein! Nichts soll die Regierung ...

der Kanzler auch dafür, indem er behauptete, die ganze Lennerungsdebatte entspringe lediglich den agitatorischen Bedürfnissen der Sozialdemokratie.

Eine schlotternde Angst vor den nächsten Wahlen macht sich in den Worten des Kanzlers Luft. Aber mit seiner Rede hat er uns einen neuen glänzenden Agitationsstoff gegeben.

Indessen wollen wir über den ersten Teil der Rede den zweiten nicht vergessen. Da behandelte der Kanzler die Aufgaben der Gemeinden auf dem Gebiete der Nahrungsmittelversorgung.

Die chinesische Krise.

1. Mit dem zunehmenden Erfolg der revolutionären Bewegung haben sich die finanziellen Schwierigkeiten der chinesischen Regierung verschärft. Zwar läßt die Regierung ...

Bei der Beschaffung neuer Mittel wird eine Konkurrenz der internationalen Finanzuntereinander nicht eintreten, was aus politischen Gründen zu wünschen ist.

Und dann kam die Antwort vom Regierungstisch. Es war sehr bezeichnend, daß wir in Deutschland nicht das französische System des öffentlichen Anleihschlags bemerken ...

China, 28. Oktober. Die Stadt Canton ist, wie Reuters Telegramm berichtet, vollkommen ruhig. Erfolge der Rebellen im Norden sind durch die Eingeborenen-Presse veranschlicht worden.

laufen, welche das Gesetz bei Hankau ausschließlich beschreiben und mit einer Ausnahme von einem Siege der Revolutionsarmee berichten.

Shanghai, 23. Oktober. Konsularberichte besagen, daß sich die Regierungstruppen von Hankau auf 64 Kilometer zurückgezogen haben.

London, 23. Oktober. Die Stimmung in Peking ist, nach den heute von dort eingetroffenen Meldungen, außerordentlich trüb.

China's Teilung in Sicht.

London, 23. Oktober. Die Peking'sche Regierung ist verständig worden, daß General Kwangtung und der provisorische Präsident von Kuifang sich bemühen, einen „Südhinesischen Staatenbund“ zu organisieren.

Der Krieg um Tripolis.

Niedermetzelung von Christen in Benghasi.

Paris, 23. Oktober. Heber die Niedermetzelung von Christen in Benghasi liegen hier folgende Einzelheiten vor: Es war in der Nacht vom Mittwoch auf Donnerstag in der letzten Woche, kurz nachdem von den italienischen Kriegsschiffen die ersten Schüsse abgefeuert worden waren.

Zu der Niederlage der Italiener bei Benghasi.

Wien, 23. Oktober. Verschiedene Wiener Abendblätter lassen sich aus Konstantinopel melden, daß die Italiener tatsächlich bei Benghasi eine schwere Niederlage erlitten haben.

Unterwerfung arabischer Häuptlinge.

Rom, 23. Oktober. Zu der Meldung, daß sich 32 arabische Häuptlinge den Italienern unterworfen haben, bemerkt der Messaggero: Es handelt sich um 5000 Araber von Mesopotamien.

Vom Kriegsschauplatz.

Mailand, 23. Oktober. Die Stampa meldet aus Tripolis: Gestern Abend fand in Tripolis zwischen den italienischen Vorposten und türkischen Truppen ein Gefecht statt.

Mailand, 23. Oktober. Einer Meldung der Tribuna aus Athen zufolge, sind die Türken eifrig damit beschäftigt, in den Ägäen- und Inselgruppen im Ägäischen Meer Truppenabteilungen zu landen.

Small vertical text on the left margin, likely a list of names or additional publication information.